Was ist eigentlich Barmherzigkeit?

Wie Gott mir, so ich dir

Entdecken & Austauschen // Aktion

Entdeckungstour im Grünen

* Aufgaben für 6 Stationen (je nach Umgebung), vorab von Mitarbeitenden festgelegt
* Puzzle Bild B (Online-Material E01-03), ausgedruckt und auseinandergeschnitten
* Erzählvorschlag (siehe unten)
* ggf. 1 Müsliriegel o. Ä. je Kind
* ggf. Punsch oder Tee und 1 Tasse je Kind

Wenn die Gruppe viel Zeit für den Kindergottesdienst hat, können die Kinder auf Entdeckungstour in den Wald (oder ein anderes Stück Natur) gehen und die Geschichte des barmherzigen Samariters ein wenig nacherleben. Dann wird bei der Aktion „Bildpuzzle“ nur Bild A entdeckt. Die Puzzleteile des zweiten Bildes erhalten die Kinder entlang des Weges; die Audiodatei wird nicht verwendet.

Unterwegs hält die Gruppe an zuvor festgelegten Stellen an. Ein/e Mitarbeiter/in gibt den Kindern dort kleine Such-Aufgaben, bei denen sie für ihre Umgebung aufmerksam werden. Beispiel: Wo ist das herzförmige Astloch? Wo ist das Symbol für den Wanderweg?

Haben die Kinder die Aufgabe gelöst, erhalten sie ein Puzzleteil und der/die Mitarbeiter/in erzählt einen Teil der Geschichte des barmherzigen Samariters (Erzählvorschlag in Abschnitten passend zur Anzahl der Puzzleteile siehe unten).

Die Tour sollte zum Schluss wieder am Startpunkt ankommen, mindestens einer/m Mitarbeitenden bekannt sein und vorher abgelaufen werden. Falls möglich, empfiehlt es sich, den Weg passend zur Erzählung auszuwählen. Die Erzählung kann aber auch an den gewählten Weg angepasst werden. Die Aufgaben müssen im Voraus natürlich von den Mitarbeitenden entsprechend der Strecke ausgedacht werden.

Tipp // Wer möchte, kann unterwegs eine kleine Snackpause einlegen und Müsliriegel oder Ähnliches essen. Alternativ kann es auch nach dem Spaziergang heißen Punsch oder Tee im Gemeindehaus geben.

Hinweis // Zuvor sollte der Ausflug mit den Eltern abgesprochen werden. Am besten holen sich Mitarbeitende dabei über eine Einverständniserklärung eine Unterschrift ein.

Erzählvorschlag

Puzzlestück 1

*Einmal erzählte Jesus einem Mann diese Geschichte:*

Ein Mann ging von Jerusalem den Berg hinunter nach Jericho. Auf dem Weg überfielen ihn Räuber. Sie rissen ihm die Kleidung vom Körper und schlugen ihn zusammen. Dann rannten sie weg. Den Mann ließen sie halb tot liegen.

Puzzlestück 2

Zufällig kam ein Priester vorbei. Priester arbeiteten im Tempel. Sie leiteten den Gottesdienst und erklärten den Menschen Gottes Willen. Der Priester sah den verletzten Mann. Aber er ging einfach weiter.

Puzzlestück 3

Genauso machte es ein Levit, der vorbeikam. Auch die Leviten arbeiteten im Tempel und hatten Aufgaben im Gottesdienst. Der Levit verhielt sich wie der Priester: Er sah den Mann – und ging weiter.

Puzzlestück 4

Schließlich kam ein Samariter den Weg entlang. So wurden die Menschen aus dem Gebiet Samarien genannt. Sie hatten Streit mit den Juden. Als der Samariter den Mann sah, hatte er Mitleid mit ihm. Der Samariter ging zu ihm. Er säuberte vorsichtig seine Wunden und verband sie. Dann hob er den Mann auf sein Reittier und brachte ihn in ein Gasthaus. Dort versorgte er ihn.

Puzzlestück 5

Am nächsten Tag holte der Samariter zwei Silberstücke heraus, gab sie dem Wirt und sagte: „Kümmere dich um den Mann. Wenn du noch mehr Geld dafür brauchst, gebe ich es dir auf meinem Rückweg.“

Puzzlestück 6

Als Jesus fertig erzählt hatte, fragte er den Mann: „Was meinst du: Wer von den dreien ist dem Mann, der überfallen worden war, als Mitmensch begegnet? Wer war barmherzig?“ Der Mann antwortete: „Der, der Mitleid hatte und sich um ihn gekümmert hat.“ Jesus sagte: „Dann geh und mach es genauso.“

Lukas 10,30-37 leicht bearbeitet aus: „Die Bibel. Übersetzung für Kinder – Einsteigerbibel“ © 2019 Bibellesebund Verlag / Deutsche Bibelgesellschaft / SCM Verlag, Marienheide / Stuttgart / Holzgerlingen